

# VOLLMACHT

Hiermit bevollmächtigte ich,.....

Herrn Rechtsanwalt  
**Ronald Wolfgang Scholz**  
Jasperallee 54, 38102 Braunschweig

in Sachen gegen.....

wegen.....

mich außergerichtlich und gerichtlich zu vertreten.

Diese Vollmacht erstreckt sich insbesondere auf folgende Befugnisse:

1. Vertretung in allen Instanzen mit Neben- und Folgeverfahren, in Haupt- und Eilsachen Bußgeldverfahren und Strafsachen sowie in Zwangsvollstreckungsverfahren,
2. die hierfür erforderlichen Erklärungen aller Art in meinem Namen abzugeben bzw. Willenserklärungen entgegenzunehmen, Verhandlungen durchzuführen und Vereinbarungen abzuschließen,
3. Vertragsverhältnisse zu begründen bzw. aufzuheben,
4. Ansprüche aller Art geltend zu machen, z. B. auch aus Verkehrsunfällen gegen Schädiger, Halter und deren Versicherungen einschließlich Akteneinsicht,
5. Rechtsmittel einzulegen bzw. auf diese zu verzichten, einseitige Willenserklärungen abzugeben bzw. entgegenzunehmen,
6. Auskünfte einzuholen und Akteneinsichten zu nehmen,
7. Zustellungen und sonstige Mitteilungen zu bewirken und entgegenzunehmen,
8. die Bevollmächtigung ganz oder teilweise auf andere zu übertragen,
9. die Vertretung im privaten und gesetzlichen Schlichtungsverfahren,
10. Prozessführung, die Befugnis zur Erhebung und Rücknahme von Widerklagen,
11. die Antragstellung in Scheidungs- und Scheidungsfolgesachen, den Abschluss von Vereinbarungen über Scheidungsfolgen,
12. die Stellung von Anträgen auf Erteilung von Renten- und sonstigen Versorgungsauskünften,
13. die Vertretung vor Verwaltungs-, Sozial- und Finanzbehörden und -gerichten (§ 67 VwGO, § 73 SGG) sowie vor Arbeitsgerichten bzw. in sonstigen Verfahren,
14. die Beilegung oder Vermeidung des Rechtsstreits oder außergerichtlicher Verhandlungen durch Vergleich, sonstige Einigung, Verzicht oder Anerkenntnis,
15. die Einlegung und Rücknahme von Rechtsmitteln, Rechtsbehelfen und Anschlussrechtsmitteln, den Verzicht auf solche, die Zustimmung zur Sprungrevision, den Verzicht nach § 147 FamFG,
16. die Neben- und Folgeverfahren aller Art (z. B. Arrest, einstweilige Verfügung, Kostenfestsetzung), die Zwangsvollstreckung einschließlich der aus ihr erwachsenden besonderen Verfahren,
17. Interventionsverfahren, Insolvenz, Zwangsversteigerung, Zwangsverwaltung und Hinterlegung,
18. Empfangnahme des Streitgegenstandes, von Geld, Wertpapieren u. ä., Urkunden etc. sowie der von der Justizkasse oder anderen Zahlstellen zu erstattenden Kosten und Auslagen.

Soweit Zustellungen statt an den Bevollmächtigten auch an die Partei unmittelbar zulässig sind bitte ich, diese nur an meinen Bevollmächtigten zu bewirken.

Braunschweig, den .....

\_\_\_\_\_  
Unterschrift

## Belehrung

Vor Unterzeichnung der vorliegenden Vollmacht bin ich darüber belehrt worden, dass bezüglich der Kooperation zwischen den Rechtsanwälten Blumenberg, Firus und Scholz keine Sozietät vorliegt. Ebenso bin ich gemäß § 49 b BRAO darüber belehrt worden, dass sich die Anwaltsgebühren nach dem vorliegend gegebenen Gegenstandswert richten und auch unabhängig von einer Kostendeckungszusage einer eventuell bestehenden Rechtsschutzversicherung oder beantragter Beratungs- bzw. Prozesskostenhilfe anfallen. Auch wurde ich darüber aufgeklärt, dass in Arbeitsgerichtssachen in der 1. Instanz selbst im Falle des Obsiegens kein Kostenerstattungsanspruch gegen den Gegner besteht.

Braunschweig, den .....

\_\_\_\_\_  
Unterschrift